



# Medieninformation

E-Markenpartner-Preise 2024

## Ehrung von langjährigen Partnern aus Elektroindustrie und -Großhandel

*Die Verleihung der E-Markenpartner-Preise gehört zu den Höhepunkten der ZVEH-Jahrestagung. Auch 2024 wurde – diesmal im Festsaal der altherwürdigen Goslarer Kaiserpfalz – wieder ein Unternehmen aus der Elektroindustrie sowie eines aus dem Elektro-Großhandel ausgezeichnet: die Firma Mennekes und die „ElektroWirtschaft“. Der E-Markenpartner-Ehrenpreis ging an Daniel Hager.*

**Frankfurt am Main, 27.05.2024:** Jedes Jahr wird sie mit Spannung erwartet: die Verleihung der E-Markenpartner-Preise im Rahmen der ZVEH-Jahrestagung. Und auch 2024 blieben die Namen der Preisträger bis zuletzt geheim. Fest stand vorab nur: Bei allen handelt es sich auch 2024 wieder um feste Größen aus der E-Branche.

In der Kaiserpfalz in Goslar, deren geschichtsträchtiger Festsaal den würdigen Rahmen für die Preisübergabe (23.05.) bildete, wurden im Verlauf des Abends schließlich das Unternehmen Mennekes, vertreten durch Walter und Christopher Mennekes, sowie die „ElektroWirtschaft“, vertreten durch Gudrun Arnold-Schoenen sowie Annika Egloff-Schoenen, geehrt. Daniel Hager, Aufsichtsratsvorsitzender der Hager Group, erhielt den E-Markenpartner-Ehrenpreis, mit dem traditionell eine Branchenpersönlichkeit ausgezeichnet wird.

„Die E-Markenpartnerschaft ist der wichtigste Baustein der E-Marke. Mehr als 80 E-Markenpartner aus der Industrie und rund 8.700 Premium E-Markenbetriebe sind Teil dieser Markenallianz. Sie alle stehen für ein Versprechen, das sich gerade in Zeiten einer Fachkräfte-Verknappung bewährt hat: Qualität!“, eröffnete Stefan Ehinger, Präsident des Zentralverbandes der Deutschen Elektro- und Informationstechnischen Handwerke (ZVEH) den von Katie Gallus moderierten Festabend am 23. Mai im mit Motiven aus 1.000 Jahren deutscher Geschichte verzierten Festsaal der Goslarer Kaiserpfalz.

### **Unternehmen Mennekes als Industriepartner 2024 ausgezeichnet**

Als ersten Preis vergaben ZVEH-Präsident Stefan Ehinger und ZVEH-Vizepräsident und Vorsitzender der ArGe Medien im ZVEH Hans Auracher, den Industriepartnerpreis 2024 und baten dazu den langjährigen Firmenlenker Walter Mennekes und seinen Sohn Christopher Mennekes, geschäftsführender Gesellschafter der Mennekes-Unternehmensgruppe, auf die Bühne. „Mennekes hat das E-Handwerk bereits in seiner DNA“, honorierte Stefan Ehinger das große Engagement des vor 90 Jahren gegründeten Familienunternehmens und „vorbildlichen Mittelständlers“, das sich nicht zuletzt in der Schirmherrschaft von Christopher Mennekes anlässlich der „Deutschen Meisterschaften in den E-Handwerken 2023“ spiegelte.



In seiner Laudatio ging Ehinger zudem auf den Pioniergeist des sauerländischen Unternehmens ein, das unter anderem zur Entwicklung des Typ 2-Steckers zum Laden von Elektrofahrzeugen beigetragen und mit der Elektromobilität „einen wichtigen Markt die für Elektroindustrie und das E-Handwerk entwickelt“ habe. Walter und Christopher Mennekes zeigten sich sehr gerührt über die Anerkennung der E-Handwerke, wurden vom Saal mit Standing Ovationen geehrt und bedankten sich dann mit einer La-Ola-Welle bei den Saalgästen und den Partnern aus den E-Handwerken.

### **Zweiter Preis geht an „ElektroWirtschaft“**

„Wir zeichnen heute ein Unternehmen aus, das sein Ohr immer am Puls der Zeit und Technik hat und dabei seit 100 Jahren immer wieder neue Wege geht“, gab Stefan Ehinger einen Hinweis auf den nächsten Preisträger: die „ElektroWirtschaft“. „Als Verbandsorgan des Bundesverbandes des Elektro-Großhandels (VEG) e. V. sind Sie so etwas wie der Kitt zwischen den drei Ebenen des dreistufigen Vertriebs“, verwies der ZVEH-Präsident auf das große Engagement der beiden Verlegerinnen – Gudrun Arnold-Schoenen und Annika Egloff-Schoenen: „Mit dem ‚Forum ElektroWirtschaft‘ folgen Sie nicht nur der Fährte der Nachrichten, sondern organisieren auch einen Ort der Begegnung, an dem Impulse für die Zukunft der Branche gesetzt werden.“

Der ZVEH-Präsident würdigte in seiner Rede zudem die Digitalisierungsbemühungen des VEG-Branchenorgans, das 2021 seinen 66. Geburtstag feierte: „Unser Preisträger richtet sich immer digitaler aus, ohne dabei den persönlichen Kontakt zu verlieren. Er vermittelt mit seinen Angeboten Wissen und unterhält uns dabei in hervorragender Weise.“

### **E-Markenpartner-Ehrenpreis 2024 für „Branchenpersönlichkeit“ Daniel Hager**

Und dann war es auch schon an der Zeit für den E-Markenpartner-Ehrenpreis, der traditionell an eine Branchenpersönlichkeit geht. In diesem Jahr war das der Aufsichtsratsvorsitzende des Hager-Konzerns: Daniel Hager. Das traditionsreiche Familienunternehmen „gehört mit seiner großen Produktbreite zu den Innovationsführern der deutschen Elektroindustrie und hat es trotz seiner beachtlichen Größe geschafft, ein nahbarer, sympathischer Familienbetrieb mit guten Serviceangeboten für Handwerker zu bleiben“, so der ZVEH-Präsident.

Bevor er Daniel Hager zur Preisübergabe auf die Bühne bat, fand Stefan Ehinger lobende Worte für dessen „Dialogbereitschaft, insbesondere dem Handwerk gegenüber“ und lobte, dass der Hager-Aufsichtsratsvorsitzende „die Kultur seines Unternehmens auch als Führungspersönlichkeit“ (vor-)lebe. Darüber hinaus gelinge es Daniel Hager wie keinem anderen, seine „hervorragenden politischen Kontakte“ zu nutzen, um „politische Entscheider auf Zukunftsthemen“ einzustellen.

**Die nächste Verleihung der E-Markenpartner-Preise findet am 12. Juni 2025 im Rahmen der ZVEH-Jahrestagung 2025 in Saarbrücken statt.**

### **Die E-Markenpartnerschaft**

Das 2008 ins Leben gerufene Qualitätsbündnis der E-Markenpartner umfasst Unternehmen aus Industrie, Großhandel und Versicherungswirtschaft. Aktuell zählt das rasch wachsende Bündnis mehr als 80 E-Markenpartner. Auf Seiten der Elektrohandwerke nutzen mehr als 8.700 E-Markenbetriebe die Qualitätsmarke als Aushängeschild. Sie verpflichtet zur Einhaltung



bestimmter Qualitätsstandards sowie zur regelmäßigen Teilnahme an Weiterbildungsmaßnahmen. Die E-Marke ist sogar grenzüberschreitend erfolgreich: Auch in Österreich und Südtirol werden damit Betriebe ausgezeichnet, die sich den hohen Qualitätsstandards verpflichtet fühlen.

**Bildmaterial zum Download finden Sie » [hier](#).**

*Der ZVEH: Der Zentralverband der Deutschen Elektro- und Informationstechnischen Handwerke (ZVEH) vertritt die Interessen von 48.225 Unternehmen aus den drei Handwerken Elektrotechnik, Informationstechnik und Elektromaschinenbau. Mit 524.224 Beschäftigten, davon 46.196 Auszubildende, erwirtschaften die Unternehmen einen Jahresumsatz von 87,8 Milliarden Euro. Dem ZVEH als Bundesinnungsverband gehören zwölf Landesverbände mit 313 Innungen an.*

Abdruck kostenfrei, Beleg erbeten